

## AN-DOCKEN statt STECKEN



Was sich im ersten Moment nach Star Wars anhört, ist Realität. **Wir stellen vor:**

Die Verbinder mit **SPRING-LOADED-CONTACTS** (nachfolgend SLC genannt) oder Druckfeder-Technologie unseres Partners **PRECIP-DIP** als innovative Alternative zur konventionellen Steckverbindung.

SLC ersetzt inzwischen auf vielen Gebieten herkömmliche Steckverbinder. Diese Technik bietet eine hohe Funktions-Sicherheit bei gleichzeitig sehr hoher Zyklen-Anzahl (Min. 40.000 / je nach verwendetem Kontakt bis min. 100.000 Docking-Zyklen). An der Stelle, wo das Gegenstück kontaktiert wird, entsteht durch die definierte Federkraft eine gasdichte Verbindung. Das Gegenstück kann entweder ebenfalls ein „Stecker“ -jedoch mit planen Kontakt-Pads- sein, oder aber direkt die Platine mit entsprechend aufgearbeiteten planen Flächen.

Der Anwendungsmöglichkeiten sind viele und letztlich der Phantasie des Kunden überlassen. Klare Vorteile und eine hohe Funktionssicherheit bietet SLC z.B. bei

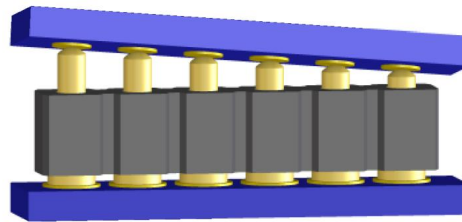
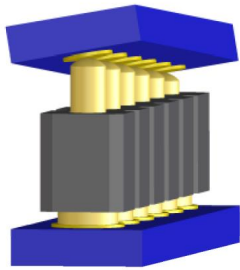
- Blind-Montagen
- Ausgleich von Toleranzen in der Parallelität
- Verwendung in schwingungsreichem / vibrationsreichen Einsatzgebiet
- Klassischen Docking-Funktionen, z.B. wenn eine Fernbedienung an mehreren Orten verwendet wird.

**Haben wir Sie neugierig gemacht ? Dann lesen Sie bitte weiter !**

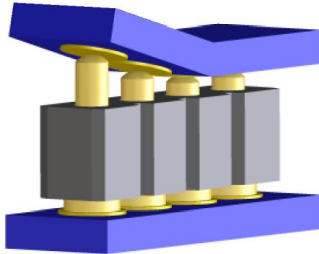
**Funktionsprinzip:**

Der SLC besteht aus dem Kontakt-Körper, dem Kolben und einer spiralförmigen Druckfeder. Der elektrische Kontakt wird durch den Druck auf den Kolben hergestellt, der wiederum durch die Feder gegen den Kontaktkörper gedrückt wird. Der Kolben berührt die plane Leitfläche des Gegenkontaktes, den man üblicherweise den „toten“ Kontakt oder „padconnector“ nennt.

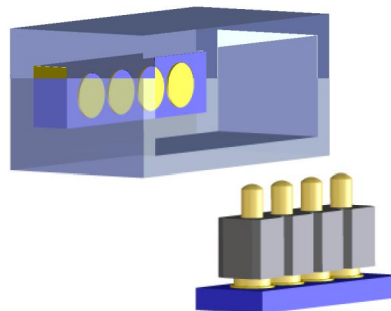
Nachfolgend einige Beispiele:



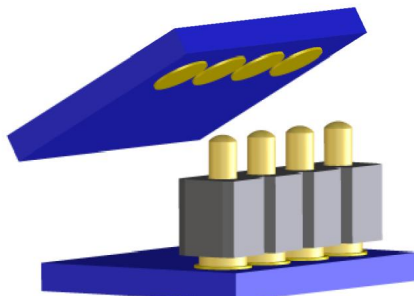
Ausgleich von Toleranzen in unterschiedlichen Ebenen



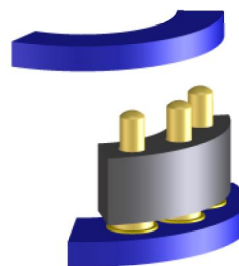
Verbindet schräge Flächen



Sehr gut anwendbar bei Blindsteckungen

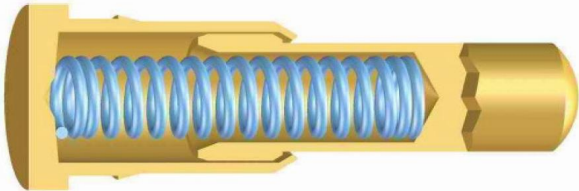


Verbindet dreh- und schwenkbare Elemente



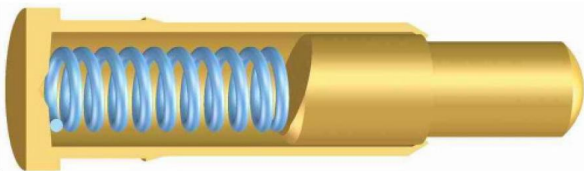
Unterstützt Gleitverriegelungen wie z.B. Herstellung der Kontaktierung durch Bajonett-Verschluss

## Kontaktbeispiele:



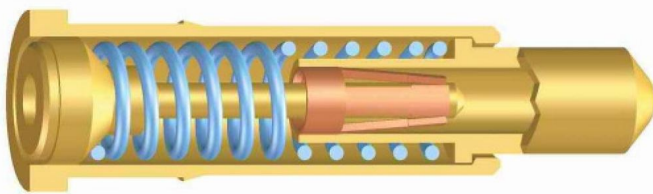
### Basis Version

Wirtschaftliche Version für Standardanwendungen ohne hohe Ansprüche. Beispiel: Signal-Anwendungen. Dieses Modell wird auch für Niederprofil-Verbindungen eingesetzt



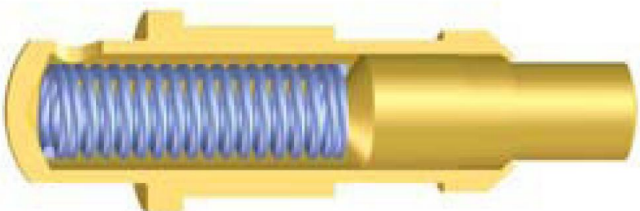
### Version mit asymmetrischem Kolben

Garantiert einen besseren Kontakt-Widerstand und verträgt bis zu 3.5A. Bestens geeignet für die meisten Anwendungen in normaler Umgebung



### Version mit Kontakt-Clip für hohe Zuverlässigkeit, **patentiert**

Diese Modelle bieten hohe Zuverlässigkeit unter statischen und dynamischen Einsatzbedingungen. Für hohe Ansprüche und in schwieriger-harter Umgebung.



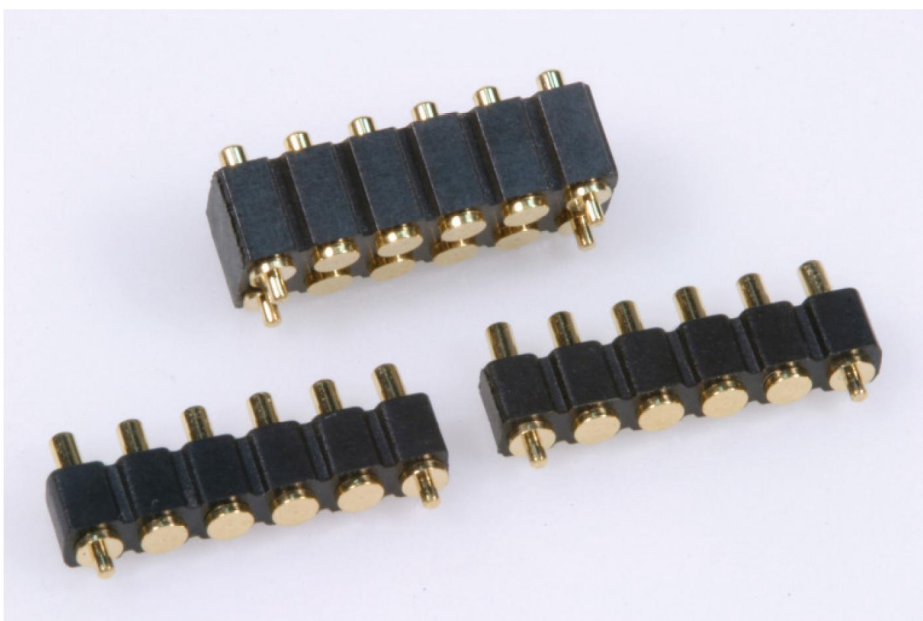
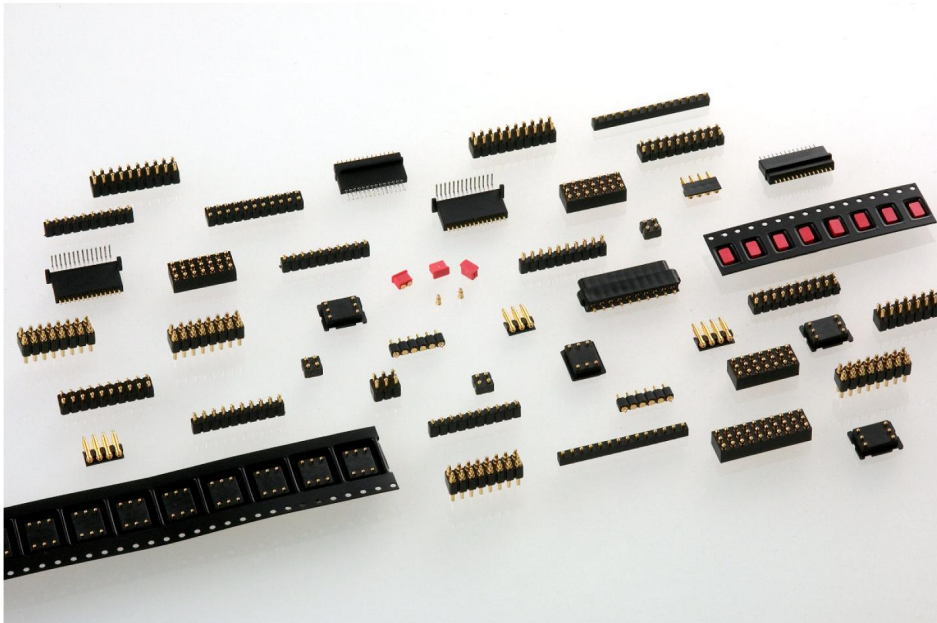
### Schwimmender Feder-Kontakt

Mit diesem Kontakt werden mechanische Toleranzen -z.B. zwischen 2 Platinen- ausgeglichen, und zusätzlich eine sichere elektrische Verbindung gewährleistet.

## Das Produkt:

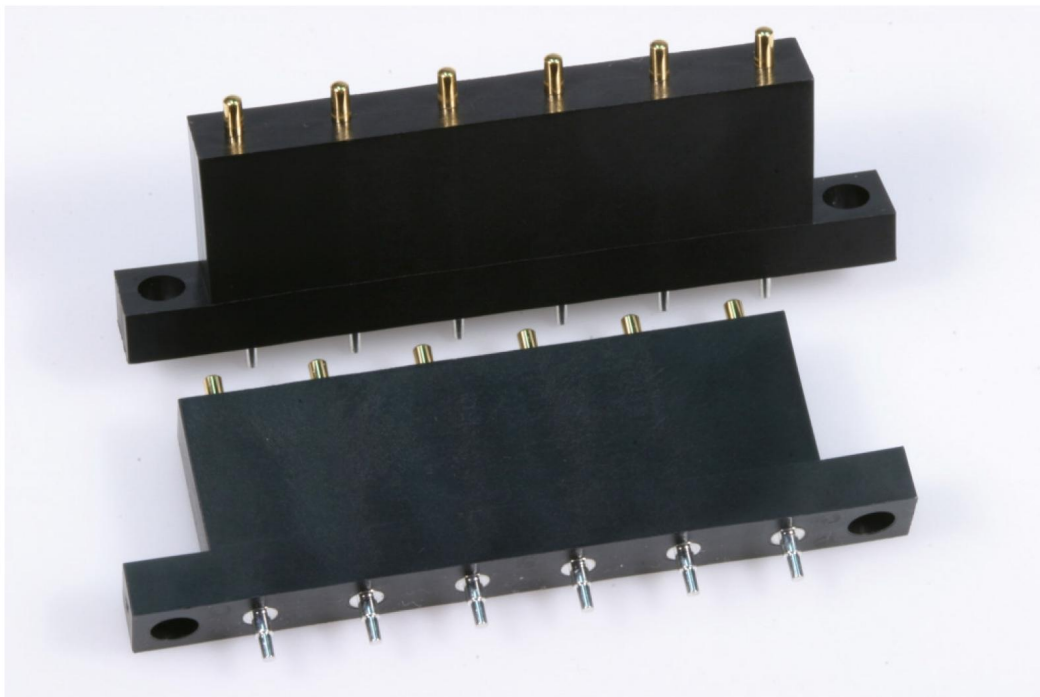
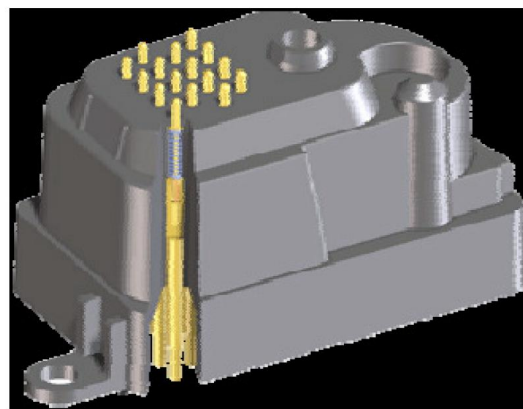
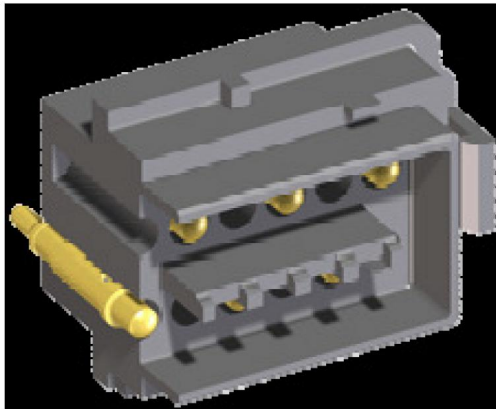
Ausgehend vom Basismodell hat sich die Produktpalette in den letzten Jahren erheblich weiterentwickelt.

Im Katalog **preci-dip** (bei Bedarf anfordern unter [f.pauschert@cis-europe.eu](mailto:f.pauschert@cis-europe.eu)) finden Sie ein interessantes Standard-Programm incl. Carrier-Streifen im Rastermaß 2,54 mm in den Anschlußarten löten und surface mount in verschiedenen Bauhöhen, 1- und 2-reihig. Dazu selbstverständlich auch den Pad-Verbinder für den Fall, dass der Kunde nicht mit der Platine als Gegenstück arbeitet.



Sehr gut konnten wir am Markt SLC-Verbinder im **Customer Design** etablieren. Durch die gedrehten Kontakte sind die Werkzeugkosten absolut überschaubar und im Vergleich mit Stanzware sogar niedrig. Durch die speziellen Fertigungs-Techniken von preci-dip brauchen die Verbinder selbst im Stückpreis keinen Vergleich zu scheuen und das bei deutlich höherer Qualität.

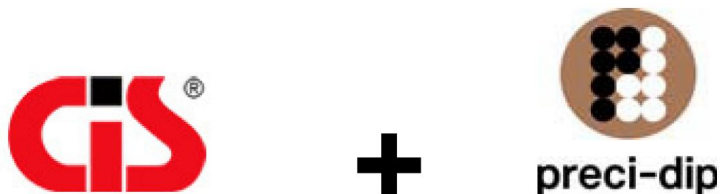
Die Einsatzgebiete reichen inzwischen von kommerziellen Bereichen wie Telekommunikation (z.B. in Handys) bis hin zur Luftfahrt und Anwendungen im Mil-Bereich.



Die Konzeptionierung und die Herstellung von Verbindern / Kontakten im Customer Design gehören zu den bedeutendsten Herausforderungen einer Entwicklungsabteilung. Für den CiS-Partner PRECI-DIP ist die Erfahrung und das Know-how der Mitarbeiter und die flache Organisationsstruktur die beste Voraussetzung für ein erstklassiges Ergebnis, wenn ein zuverlässiges, neuartiges Produkt gefertigt werden soll.

Wir streben gemeinsam nach Fertigprodukten, die den höchsten Ansprüchen der Kundschaft gerecht werden. Gleichzeitig sollen die Herstellungskosten Marktgerecht bleiben und kurze Lieferfristen realisiert werden. Um dem zu entsprechen, hat PRECI-DIP die dafür nötigen Ressourcen geschaffen.

Die Ingenieure von PRECI-DIP haben Drehautomaten für hohe Geschwindigkeiten sowie eigene Maschinen für vollautomatische Bestückung entwickelt. Damit hat sich PRECI-DIP langfristig große Flexibilität, Kreativität und Reaktionsfähigkeit gesichert.



In Deutschland werden die Produkte von CiS vertrieben - seit über 30 Jahren Profis in der Verbindungstechnik.

**Profitieren Sie davon !**